



<https://biz.li/30hu>

ALTERSABTEILUNG BESUCHT DAS FEUERWEHRMUSEUM

Veröffentlicht am 21.09.2015 um 10:40 von Redaktion LeineBlitz

Die Freiwillige Feuerwehr Harkenbleck besteht aus vier Abteilungen. Neben der Kinder- und Jugendfeuerwehr sowie der aktiven Einsatzabteilung hat auch die Altersabteilung unter der Leitung von Friedrich Schaper ihren regelmäßigen Dienst. Deren letzter Dienst führte die passiven Mitglieder gemeinsam mit ihren Partnerinnen zur Feuerwache 10 an der Feuerwehrstraße in der Calenberger Neustadt. . Dort ist unter anderem neben der Regionsleitstelle und dem Lage- und Führungszentrum das Museum der Feuerwehr Hannover untergebracht. Empfangen wurden die 25 Teilnehmer von Albrecht Reime und Klaus Wagner. Der Ortsbrandmeister Alexander Specht und sein Stellvertreter Heiko Schottmann nahmen ebenfalls an der Museumstour teil.



Aufgeteilt in zwei Gruppen wurden die ca. 1500 Exponate besichtigt. Sehr interessant war die Geschichte zu dem Horn des letzten hannoverschen Türmers. Bis 1907 besetzte ein Wächter den Turm der Marktkirche und hielt Ausschau nach Bränden. Entdeckte er einen Brand, blies er in das Horn um die Feuerwehr zu alarmieren. Damit die Feuerwehr wusste wohin sie fahren muss, wurde eine Fahne beziehungsweise nachts eine Lampe in die Richtung gehängt, wo das Feuer war. Auch ein weiteres Ausstellungsstück aus dem Jahre 1892, eine Handruckspritze die von Pferden gezogen wurde, zog viele Blicke auf sich und fand großes Interesse. Die Entwicklung der Feuerwehr Hannover wurde aufgrund der spannenden Geschichten der beiden Museumsführer zu bestimmten Exponaten sehr lebendig geschildert. Und viele Grundfunktionen der historischen Geräte aus dem Feuer- und Rettungswesen sind bis heute erhalten geblieben, wie zum Beispiel die Beatmungsgeräte, auch wenn sie vielfach optimiert wurden. Außerdem bekamen die Harkenblecker bei einem Vortrag viele Informationen zum heutigen Stand der Feuerwehr Hannover, ihrer Organisationsstruktur und ihren vielfältigen Aufgaben. Mit einem gemeinsamen Abendessen im Feuerwehrhaus Harkenbleck klang der eindrucksvolle Nachmittag aus.